



Grenzen setzen – aber richtig! Teil 2

Vertiefungsmodul: Neue Autorität in der Schule/Kita leben

Anknüpfend an den ersten Fortbildungstag wird in diesem Seminar der Schwerpunkt auf ergänzende praktische Methoden und Implementierungsaspekte des Ansatzes der Neuen Autorität im System Schule gelegt.

PädagogInnen sind gefordert, handlungsfähig zu bleiben, Präsenz zu zeigen und wertschätzend zu kommunizieren. Das Modell der Neuen Autorität nach Haim Omer arbeitet mit den Methoden des Gewaltlosen Widerstandes und bietet eine Vielzahl von Interventionsmöglichkeiten, die deeskalierend und beziehungsfördernd wirken. Autorität wird hier als Haltung verstanden, die geprägt ist durch Beziehungsgestaltung und Transparenz, Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit zu stärken.

In diesem Seminar geht es darum, das Modell mit den verschiedenen Handlungsaspekten der Neuen Autorität auf den Kontext Schule zu übertragen und auf die Situation und Fragestellungen der TeilnehmerInnen anzuwenden.

Inhalte

- Wertschätzende Kommunikationsgestaltung
- Die 6 Handlungsaspekte der Neuen Autorität
- Dimensionen der LehrerInnenpräsenz
- Das Konzept der *wachsamen Sorge*
- Implementierung von Unterstützungsnetzwerken
- Leitfaden zum Konzept der Neuen Autorität

Termin: 02.11.2018 in Lüneburg, 9.30-17.30 Uhr

Kosten: € 125,- pro Person. Bei zwei oder mehr TeilnehmerInnen von einer Einrichtung/Schule gewähren wir 10% Rabatt.

Referentin: Imke Helfers, Schulmediatorin

Anmeldung: Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Salzstr. 1, 21335 Lüneburg

Tel. 04131/42211, Fax 04131/221477, info@bs-lg.de, www.bs-lg.de





Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.
Salzstr. 1
21335 Lüneburg

FAX 04131 – 22 14 77

Anmeldung

zum Fortbildungsangebot

Grenzen setzen – aber richtig! Vertiefung
am 02.11.2018 in Lüneburg

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Rechnungsanschrift: _____

Tel.(dienstl.): _____ Tel.(privat.): _____

Email: _____

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie von uns per Mail eine Anmeldebestätigung. Die Seminargebühren sind vor Beginn zu zahlen. Eine Einladung und Rechnung erhalten sie ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn. Wir bestätigen alle Anmeldungen grundsätzlich per Email. Wenn Sie 2 Wochen nach Versand Ihrer Anmeldung keine entsprechende Email von uns erhalten haben, fragen Sie bitte nach.

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis 4 Wochen vor Seminarbeginn möglich, danach müssen wir die volle Teilnahmegebühr berechnen, sofern kein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann.

Bei zu wenigen Teilnehmern müssen wir die Veranstaltung absagen. Ansprüche bestehen bei Absage oder Änderung des Seminars nicht, dies beinhaltet auch, dass keinerlei durch Seminausfall anfallende Stornogebühren (Hotel, Reisekosten) erstattet werden.



Einwilligung gemäß Datenschutz

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. bei Ihnen erhebt und nutzt, wenn Sie sich bei uns zu einer Veranstaltung/Seminar/Weiterbildung/Supervisionen/Coachings ö.ä – im folgenden Aufträge genannt - anmelden.

Bei Auftragserteilung erfassen wir Name, Anschrift sowie ggf. die Rechnungsanschrift und die Kontodaten, Telefonnummer einschließlich einer E-Mail-Adresse. Bei manchen Aufträgen erfassen wir auch Ihr Geburtsdatum, da es für die Abschlussbescheinigungen notwendig ist sowie Informationen zu vorherigen Fortbildungen, wenn diese für die Teilnahmevoraussetzung notwendig sind. Diese (teilweise personenbezogenen) Daten erfassen und verarbeiten wir ausschließlich zu Zwecken der Auftragsabwicklung und zu weiteren Information unverschlüsselt per Mail über unsere Angebote.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V., Salzstr. 1, 21335 Lüneburg, info@bs-ig.de, 04131 42211. Zu Fragen des Datenschutzes sind wir unter diesen Kontaktdaten zu erreichen.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachten wir die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Auftrages (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) sowie zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung liegen zum einen in der Auftragsabwicklung und zum anderen in der Information über unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt.

Wir speichern die personenbezogenen Daten unbegrenzt, damit wir Ihnen jederzeit Auskunft über die bei uns absolvierten Fortbildungen geben können. Auf Wunsch löschen wir nach Auftragsabwicklung ihre Daten, außer die, die wir nach gesetzlichen Vorschriften aufbewahren müssen. Der Speicherung zu Informationszwecken erfolgt nur so lange, bis Sie einer solchen Werbung widersprechen.

Personenbezogene Daten – Name, Anschrift, Emailadresse, werden, wenn dies für die Auftragsabwicklung notwendig ist, ggf. unsere Kooperationspartner (VNB Hannover und dem VNB Göttingen) weitergegeben.

Sie sind jederzeit berechtigt, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie nach Maßgabe der DSGVO und des BDSG gesetzliche Ansprüche auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) und Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Name (leserlich): _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten wie o.a. gespeichert und genutzt werden.

Ort, Datum, Unterschrift